ECOreporter.de nachhaltig investieren

Das unabhängige Internet-Magazin für ethische und nachhaltige Geldanlage | 20. Mai

Neue Anleihe mit sieben Prozent Festzins

Ist das Energiekontor-Produkt empfehlenswert oder nicht?

Die Energiekontor AG aus Bremen bietet jetzt eine neue Anleihe an: Feste sieben Prozent Zinsen, fünf Jahre Laufzeit, 3.000 Euro Mindestbeteiligung. Insgesamt ist ein Volumen von sechs Millionen Euro vorgesehen. ECOreporter. de hat das Angebot geprüft: Zeichnen oder nicht?

Energiekontor will verschiedene Windprojekte im In- und Ausland finanzieren, im Vordergrund stehen Windparks an Land in Deutschland und Portugal. Das Unternehmen könnte sich als börsennotierte Gesellschaft auch an der Börse frisches Kapital beschaffen. Weshalb finanziert es sich über eine Anleihe? Cerstin A. Kratzsch, Pressesprecherin von Energiekontor, erklärt dazu im

Gespräch mit ECOreporter.de: "Wir wollen unseren Kunden grundsätzlich unterschiedliche Beteiligungsangebote ermöglichen. Eine Anleihe hat eine definierte Laufzeit und Verzinsung. Dieses ist sicher für einen anderen Kundenkreis interessant als eine Aktie, bei der diese Parameter offen sind."

Die Anleihe ist in Stücke mit je 1.000 Euro Nennbetrag eingeteilt. Der Ausgabepreis liegt bei von 100 Prozent des Nennwertes, ein Agio wird nicht erhoben. Es gibt keine Platzierungsgarantie.

Rechtliche Konstruktion

Der Anleihe liegt ein Schuldverhältnis zwischen der Energiekontor AG und den Anlegern zugrunde. Zum Ende der Laufzeit erhält der Anleger sein gesamtes Kapital wieder ausgezahlt. Während der Laufzeit kündigen kann er nicht, wohl aber Energiekontor.



Ausblick aus der Gondel einer Windanlage des Bremer Unternehmens. Quelle: Energiekontor

Nebenkosten

Laut Kratzsch betragen die Emissions- und Vertriebskosten höchstens fünf Prozent des Emissionserlöses. Bei vollständiger Platzierung werde der Nettoerlös mindestens 5,7 Millionen Euro betragen. Energiekontor will die Anleihe fast ausschließlich in Eigenregie vertreiben.

Laufende Kosten

Ein eigenes Wertpapierdepot ist Voraussetzung für den Kauf der Anleihe. An laufenden Kosten fallen für den Anleger somit Depotgebühren seiner Hausbank an.

Laufzeit und Ausschüttung

Die Zinsen werden den Angaben zufolge jährlich nachträglich jeweils zum 1. Mai ausgeschüttet. Die Laufzeit endet am 30. April 2013. Termin für die Rückzahlung ist der 14. Mai 2013.

Risiko

Seit 1990 plant, finanziert und betreibt die Energiekontor-Gruppe Windkraftanlagen in Deutschland, Portugal und Großbritannien und bietet daran Beteiligungen an. Im Laufe der Jahre hat das Unternehmen eigenen Angaben zufolge Anlagen mit über 460 Megawatt Leistung installiert. Investitionsvolumen Das beträgt nach Unternehmensangaben rund 655 Millionen Euro.



Windkraftanlage in Portugal. Quelle: Unternehmen

lide. Die Anleihe des Bremer Windprojektierers ist ein attraktives Angebot.

Nachhaltigkeit

Das Windenergiegeschäft der Energiekontor AG steht für Nachhaltigkeit. Die Bremer haben überdies gezeigt, dass sie die ihnen zur Verfügung gestellten Mittel mit kaufmännischer Umsicht nachhaltig zu nutzen verstehen.

Gesamtempfehlung: Zeichnen

Für Wachstumsphantasie sorgt das Engagement der Bremer in der Projektierung von Offshore-Windparks. Erste Genehmigungen liegen für die Offshore-Projekte Nordergründe und Borkum Riffgrund West vor.

Energiekontor ist solide finanziert. Laut Kratzsch lag die Eigenkapitalquote Ende 2007 bei 60,9 Prozent. Der Gewinn vor Steuern und Zinsaufwand belief sich auf 2,3 Millionen Euro. Die jährliche Zinsbelastung des Unternehmens lag demnach bei rund 1,2 Millionen Euro. "Davon gingen rund 700.000 Euro an verbundene Unternehmen. Die Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens beliefen sich 2007 auf 1,4 Millionen Euro", so die Sprecherin.

Ökologische Wirkung

Da die Energiekontor AG mit der Anleihe umweltschonende Windkraftprojekte vorantreiben will, kann sie mit dem eingesammelten Kapital positive ökologische Wirkungen erzielen.

Fazit:

Finanziell

Die Verzinsung in Höhe von sieben Prozent liegt deutlich über dem Niveau, das auf die vergleichsweise kurze Frist von fünf Jahren anderweitig erzielbar ist. Die kurze Laufzeit kann für Anleger den Nachteil ausgleichen, dass die Anleihe nicht handelbar ist.

Energiekontor hat im Lauf der fast 20-jährige Geschichte Krisen gemeistert, denen mancher Mitbewerber zum Opfer gefallen ist. Nach Einschätzung von ECOreporter. de ist Energiekontor stabil aufgestellt und arbeitet so-

Die Anleihe im Überblick:

Zins: 7 % p. a., fest

Laufzeit: 5 Jahre, Rückzahlung zum 14.05.2013

Mindestzeichnungshöhe: 3.000 Euro und jeweils

um 1.000 Euro höhere Summe

Anlagevolumen: 6 Mio. Euro

Handelbarkeit: ist eingeschränkt möglich

Agio: Kein Agio

Zeichnungsdauer: Bis zur Vollplatzierung bzw. ein Jahr ab Veröffentlichung Wertpapierprospekte

Bitte sorgfältig beachten:

Geldanlagen sind mit Risiken verbunden, die sich im Extremfall in einem Totalverlust der eingesetzten Mittel niederschlagen können. Die von uns bereit gestellten Informationen sind keine Kaufaufforderungen oder Anlageempfehlungen - denn wir kennen z.B. Ihre persönlichen Vermögensverhältnisse und Ihr Anlegerprofil nicht. Zwischen Lesern und dem Verlag entsteht kein Beratungsvertrag, auch nicht stillschweigend. Die Redaktion recherchiert sorgfältig. Eine Garantie für die Richtigkeit und für richtige Schlussfolgerungen wird dennoch ausgeschlossen - auch uns kann einmal ein Fehler unterlaufen. Finanzdienstleister können sich also nicht

allein auf unsere Informationen stützen. Jegliche Haftung wird ausgeschlossen, auch für Folgeschäden, etwa Vermögensschäden. Unsere Texte machen in keinem Falle eine individuelle Beratung und Beschäftigung mit den Angeboten entbehrlich. Bitte beachten Sie, dass sich zwischen unserer Recherche und Ihrer Lektüre Änderungen ergeben können. Weder die Veröffentlichung noch ihr Inhalt, Auszüge des Inhalts noch eine Kopie darf ohne unsere vorherige Erlaubnis auf irgendeine Art verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden - andernfalls liegt ein strafrechtlich bewehrter Urheberrechtsverstoß vor.

ECOreporter.de

Herausgeber: ECOreporter.de AG

Verlagsanschrift:

Weidenbohrerweg 15, 44269 Dortmund Tel.: 0231-47735960, Fax: 0231-47735961

E-Mail: redaktion@ecoreporter.de

www.ecoreporter.de

Chefredaktion:

Jörg Weber Redaktion:

Christoph Lützenkirchen

Jürgen Röttger Monika Schmitt

Verlag: ECOreporter.de AG Vorstand und ViSdP.: Jörg Weber Layout: Hans-Martin Julius